

## ELTERNABENDREIHE

# „Den Kopf voller Angst, den Bauch voll mit Wut“

Aktuelle Herausforderungen für Eltern  
von Jugendlichen von 11 – 18 Jahren

Eltern sein ist oft schön und gleichzeitig sehr herausfordernd. Durch die Pandemie sind Eltern mehr gefordert denn je. Vieles, was früher in Schule, Vereinen, Jugendarbeit oder Freundeskreisen verhandelt wurde, ist mit den Kontaktbeschränkungen ins Elternhaus verlagert worden. Auch mit den Lockerungen bleiben Fragen und eventuell Nachwirkungen.

Mit unserer Elternabendreihe wollen wir im Herbst/Winter 2021 Eltern aus dem ganzen Landkreis Kassel

die Möglichkeit geben, Inputs von Expert\*innen/Fach-Referent\*innen zu bekommen, Fragen zu stellen und sich mit anderen interessierten Eltern auszutauschen. Mit Ihren Themen sind Sie nicht alleine!

Die Reihe wird organisiert vom **Fachdienst Jugendförderung und Jugendbildungswerk des Landkreises Kassel**. Für Rückfragen steht Ihnen Lillemor Kuht zur Verfügung:

**Lillemor Kuht** | Jugendbildungsreferentin  
0561/1003-1854 | lillemor-kuht@landkreiskassel.de

20.09.2021 | 1. **Mediennutzung**

26.10.2021 | 2. **Drogenkonsum und Suchtprävention**

03.11.2021 | 3. **Instagram & Co – Körper und Geschlecht zwischen Beauty, Fitness und BodyPositivity**

04.11.2021 | 4. **Familienkrisen und psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen**

25.11.2021 | 5. **Jugendsexualität und Pubertät zwischen digitalen Medien und Pausenhof**

07.12.2021 | 6. **Diskriminierung in der Schule**

1

Die Veranstaltungen finden alle **digital über die Plattform Microsoft Teams**, jeweils von **19:00 – 20:30 Uhr**, statt und sind kostenlos. Der jeweilige Link wird Ihnen nach Anmeldung per Mail zugeschickt.

**Die Anmeldung erfolgt online  
über [www.jugendnetz-lkks.de](http://www.jugendnetz-lkks.de)**



## ① Mediennutzung

20.09.2021 | Leitung: Daniel Klein

Die Pandemie hat der Digitalisierung einen echten Schub verpasst. Digitale Endgeräte haben durch Homeschooling einen noch größeren Stellenwert in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen eingenommen, als es ohnehin schon der Fall war. Wie so häufig gehen auch bei der Nutzung von digitalen Medien Potentiale und Gefahren Hand in Hand. Kinder und Jugendliche konnten einerseits ihre Kompetenzen im Umgang mit Video-Konferenzplattformen und Lernplattformen erweitern, aber gleichzeitig nahmen auch Computerspiele und socialmedia Plattformen einen immer größeren Raum ein. Was bedeutet das für Sie als Eltern, wenn es um Fragen der Medienerziehung geht? Müssen Sie zukünftig ein IT-Studium absolvieren, um Ihre Kinder bei Fragen rund um Medien gut begleiten zu können oder welche Möglichkeiten gibt es sonst, ein für alle Beteiligten gesunden Umgang mit dieser allgegenwärtigen Thematik zu finden?

## ③ Instagram & Co – Körper und Geschlecht zwischen Beauty, Fitness und BodyPositivity

03.11.2021 | Leitung: Lillemor Kuht

Jugendliche wachsen heute selbstverständlich mit Instagram, Snapchat oder TikTok auf. Dabei stoßen sie unweigerlich auf Bilder, die die Selbstwahrnehmung beeinflussen können. Aber wem folgen die Jugendlichen da eigentlich und was wird ihnen dadurch vermittelt? Wie können wir sie stärken ohne ihnen diese Medien zu verbieten? An diesem Abend bekommen Sie Einblick in die Welt der Influencer\*innen, einige Infos was dahintersteckt und Ideen für einen liebevollen Umgang mit dieser Welt, in der auch viele positive Überraschungen warten.

## ⑤ Jugendsexualität und Pubertät zwischen digitalen Medien und Pausenhof

25.11.2021 | Leitung: Franziska Schlag

Eltern sind nach wie vor die wichtigsten Ansprechpartner\*innen, wenn es um Sexualität geht. Und Eltern fragen sich oft: Aber was sagen wir dann? Was passiert bei meinem Kind in der Pubertät nochmal genau und wie gehen wir mit Pornos um? Jugendliche sollen sich verlieben und Spaß haben, aber trotzdem sicher sein. Wie können wir sie dabei unterstützen? Was geht Eltern etwas an und was vielleicht nicht? An diesem Abend wollen wir ganz entspannt und auf wissenschaftlicher Grundlage über das allgegenwärtige und trotzdem manchmal so schwierige Thema Sexualität sprechen.

## ② Drogenkonsum und Suchtprävention

26.10.2021 | Leitung: Jutta Hambrock

Die Corona-Pandemie ist für Eltern und Jugendliche eine Herausforderung, bei der auch der Suchtvorbeugung eine besondere Rolle zukommt. So wenden sich Eltern immer wieder aufgrund des Alkohol- oder Cannabiskonsums ihrer Kinder an Beratungsstellen. Die Drogenhilfe Nordhessen gibt einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen und zeigt auf, was Eltern tun können, um ihre Kinder angemessen zu begleiten. Im Fokus stehen dabei Ihre Fragen.

## ④ Familienkrisen und psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

04.11.2021 | mit Ute Palmer, Kinder- und Jugendtherapeutin, Leitung: Maike Tödtloff

Eingeschränkter Kontakt zu Freund\*innen, Schulschließungen, Sorge um die Gesundheit der Familie und ungeklärte Zukunftsfragen – all das kann sich massiv auf die psychische Gesundheit und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen auswirken. Pandemiebedingter Stress und Verunsicherung führen zusätzlich zu angespannten Situationen und Konflikten innerhalb der Familie. An diesem Abend unserer Veranstaltungsreihe wollen wir uns mit der Frage beschäftigen, wie Sie Ihr Kind in der Auseinandersetzung mit möglichen Folgen der Lockdowns unterstützen können und als Familie einen guten Umgang mit der aktuellen Situation finden.

## ⑥ Diskriminierung in der Schule

07.12.2021 | Leitung: Eva Gertz

Was kann ich tun, wenn mein Kind in der Schule diskriminiert wird? Wie kann ich das erkennen und was ist eigentlich der Unterschied zwischen Diskriminierung und Mobbing? Diesem Thema möchten wir uns an diesem Abend widmen, gemeinsam daran arbeiten, wie eine Klasse ein diskriminierungsfreier Ort wird und welche Beratungsangebote es gibt, sollte es doch zu diskriminierenden Vorfällen kommen.